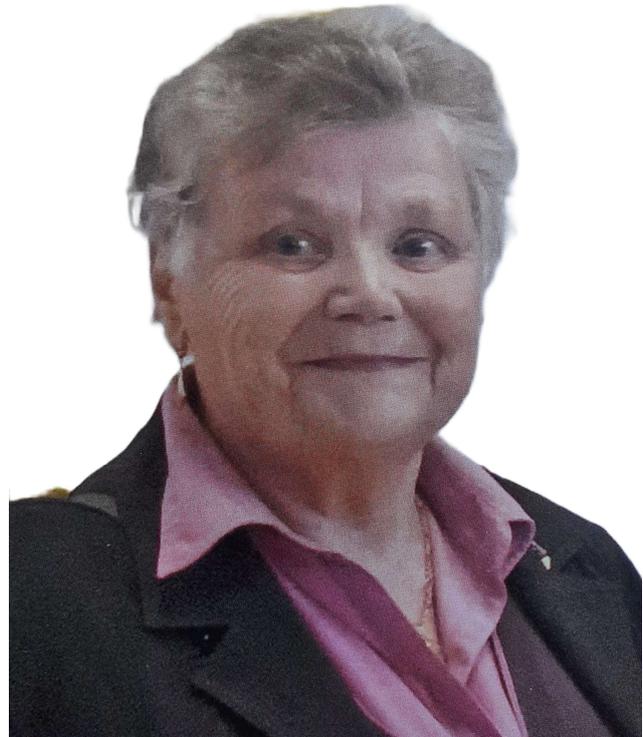
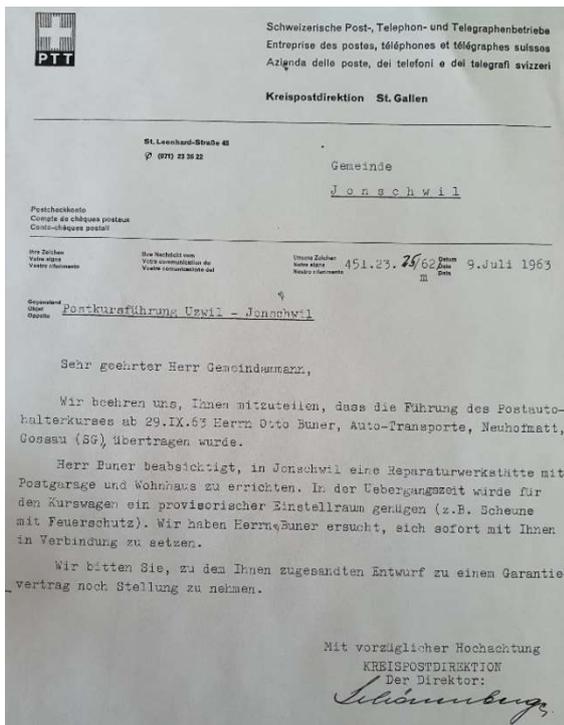


## Claire Buner, erste Postauto - Chauffeuse der Schweiz

«Mit der ersten Frau am Steuer eines Postautos ist der Jonschwiler Kurs weitherum berühmt geworden. Wir gratulieren Frau Claire Buner Schiess zu ihrem Erfolg!

Jonschwil, den 21. Februar 1972  
Gemeindeammann: B. Haefelin»

1963 hat Otto Buner die Konzession als Postautohalter für die Strecke Uzwil – Jonschwil erhalten.



Im Kies-Transportunternehmen von Otto Buner hat Claire Buner bereits unter kundiger Begleitung von Chauffeur Guido Engetschwiler Erfahrung am Steuer von Lastwagen gesammelt. Ein damals üblicher Weg, auch Postautos auf einer bestimmten Strecke pilotieren zu dürfen. Als die Post 1971 auch Frauen zum Steuern von Postautos zuließ, war es für Claire Buner fast eine Selbstverständlichkeit, ihren Gatten auch hier tatkräftig zu unterstützen.

23 Jahre hat Claire Buner Schiess mit dem Postauto die Strecke Jonschwil – Uzwil befahren.

«Ein stattliches Buch hätte sich ergeben»: hat sie dem Chronisten einmal erzählt, «wenn sie all die lustigen und auch weniger erbaulichen Erlebnisse in einem Tagebuch festgehalten hätte.





Otto und Claire Buner werden von Gemeindepräsident Kurt Bulgheroni zur Eröffnung der neuen Postautolinie Jonschwil – Schwarzenbach – Will beglückwünscht...

Claire Buner wusste zu erzählen, dass sie einmal einem älteren Herr sagen musste, dass das Rauchen im Postauto nicht gestattet sei. „Da habe ich im Rückspiegel gesehen, dass der gute Mann seinen Rössli Stumpfen in den Hosensack steckte. Und als er dann in Uzwil ausgestiegen ist, hat es gut erkennbar aus seinem Hosensack geraucht...“

Zusammen mit seiner Gattin, Claire Buner Schiess, legte Otto Buner den Grundstein zu einem florierendem Unternehmen. 1985 hat Roman Schmidt mit Gattin Lucie das Unternehmen seines Onkels käuflich erworben. Postauto Otto Buner heisst heute «Schmidt AG Postauto und Garage», beschäftigt heute 68 Mitarbeitende und ist in Oberbüren domiziliert. Claire Buner ist am 12. September 2017 verstorben. Der Chronist durfte mit seiner Familie einige Urlaubstage am letzten Wohnsitz von Otto und Claire Buner – zwei herzensguten und bescheidenen Persönlichkeiten – in Brissago geniessen.

Zum Jubiläum 100 Jahre Postauto: „Eine Zeit mit vielen historischen Ereignissen“, hat das Schweizer Fernsehen eine Reportage im damaligen “Schweiz aktuell” ausgestrahlt:

[100 Jahre Postauto: Die Postautochauffeuse - Schweiz aktuell - Play SRF](#)

Robert Lembke vom Deutschen Fernsehen lud Claire Buner ebenfalls zu seiner legendären Sendung «Heiteres Berufe raten» in den 70er Jahren ein. Viele Jonschwiler und Jonschwilerinnen – auch der Chronist – haben die Sendung , in schwarz/weiss, damals im Fernsehen angesehen.

**Zum Jubiläum 75 Jahre Postauto Bischofszell** ist zu lesen: „In der Verkehrsregion Bischofszell – Wil . Uzwil werden heute neun politische Gemeinden und zwei Kantone durch sechs Postautolinien miteinander verbunden:

- Bischofszell – Niederhelfenschwil – Zuzwil – Wil
- Bischofszell – Niederbüren – Oberbüren – Uzwil
- Uzwil – Zuzwil – Wil
- Uzwil . Bichwil
- Uzwil – Jonschwil
- Jonschwil – Wil

Diese Strecken werden durch den Regie-Betrieb Bischofszell und den Postautohalter-Betrieb Buner – Schmidt in Jonschwil bedient. 18 festangestellte Postautochauffeure und vier Ablöser transportieren jährlich rund 800'000 Fahrgäste. Dabei legen die neun Postautos 670'000 km zurück.



**Postkutsche gestern trifft Postauto heute**  
Claire Buner und Roman Schmidt mit Vertretern der Kreispostdirektion Bahnhof Uzwil

#### Quellen:

- Archiv Schmidt AG, Postauto und Garage, Oberbüren
- Privatarhiv Roman Schmidt
- Chronikstube: Öffentlicher Verkehr; von der Postkutsche 1899 zum Postauto 1924